

# Verkündungsblatt

der Hochschule Hamm-Lippstadt – Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 10

Hamm/Lippstadt, den 20. Februar 2018

Seite 21

Nr. 08

**Fachprüfungsordnung  
(Studiengangsspezifische Bestimmungen)  
für den Bachelor-Studiengang  
Soziale Medien und Kommunikationsinformatik  
an der Hochschule Hamm-Lippstadt  
vom 06.06.2016 in der Fassung vom 20.02.2018**

Aufgrund des § 2 Absatz 4 und des § 64 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), hat die Hochschule Hamm-Lippstadt die Fachprüfungsordnung wie folgt geändert. Diese Ordnung gilt nur in Verbindung mit der Rahmenprüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge an der Hochschule Hamm-Lippstadt.

## § 1 Ziel des Studiums

Das Bachelorstudium in dem Studiengang Soziale Medien und Kommunikationsinformatik soll den Studierenden unter Berücksichtigung der Anforderungen der Berufswelt die erforderlichen fachlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und Methoden sowie notwendige Schlüsselqualifikationen der angewandten Informatik vermitteln. Diese Qualifikationen werden durch fachliches Wissen aus den Bereichen Medien und Kommunikation und Betriebswirtschaftslehre ergänzt. Damit sollen die Studierenden zu wissenschaftlicher Arbeit und Kommunikation, zur kritischen Einordnung der wissenschaftlichen Erkenntnisse und zu verantwortlichem Handeln befähigt werden. Die Bachelorprüfung beendet die Berufsqualifizierung in dem Bachelorstudiengang an der Hochschule Hamm-Lippstadt.

Die Studierenden können durch das Angebot von Wahlpflichtmodulen ihren Studiengang aktiv gestalten. Neben dem fachlichen Wahlpflichtbereich im sechsten und siebten Semester können durch ein Wahlpflichtmodul (siehe § 4 (1), 2.) die folgenden Studiengangvarianten gewählt werden:

- „Präsenz“
- „Dual-ausbildungsintegriert“

## § 2 Akademischer Grad

Sind alle erforderlichen Prüfungsleistungen im Rahmen des Bachelorstudiums erbracht, verleiht die Hochschule Hamm-Lippstadt im Studiengang Soziale Medien und Kommunikationsinformatik den akademischen Grad Bachelor of Science (B. Sc.) Darüber wird eine Urkunde ausgestellt.

Auf Antrag wird in das Zeugnis die Angabe „Dual-ausbildungsintegriert“ aufgenommen, wenn das in § 4 (1), 2. b) beschriebene Wahlpflichtmodul erfolgreich abgeschlossen wurde und der/die Studierende den Erwerb eines Berufsabschlusses der Industrie- und Handelskammer (IHK) aus der folgenden Liste nachweist:

- **Fachinformatiker/-in**
- Mediengestalter/-in Digital und Print

## § 3 Regelstudienzeit, Umfang des zu absolvierenden Modulangebots

- (1) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Das durchschnittliche Studienvolumen umfasst 30 Leistungspunkte (credit points) pro Semester der Regelstudienzeit. Für die gesamte Arbeitsbelastung des Studiums einschließlich der Präsenzzeiten, Praktika, Vor- und Nachbereitungen sowie der Bachelorarbeit werden

insgesamt 210 Leistungspunkte vergeben. Davon entfallen 172 Leistungspunkte auf den Pflichtbereich und 38 Leistungspunkte auf den Wahlpflichtbereich. Der Pflichtbereich beinhaltet 30 Leistungspunkte für ein Auslands- oder Praxissemester, 15 Leistungspunkte für das Softwareentwicklungsprojekt (Projektarbeit), 15 Leistungspunkte für die Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar und 112 Leistungspunkte für weitere Pflichtmodule. Der Studienverlauf mit den einzelnen Angaben zu den Modulen und den zu vergebenden Leistungspunkten ist in § 4 (1) aufgeführt.

## § 4 Bachelorprüfung

- (1) Die Bachelorprüfung besteht aus:

1. einem Pflichtbereich im Umfang von 172 Leistungspunkten mit Modulprüfungen in den Modulen:

a)	Mathematik I	5 LP
b)	Medien und Kommunikation I	9 LP
c)	Informatik I	8 LP
d)	Programmieren I	8 LP
	Submodul: Praktikum Programmieren I	
e)	Mathematik II	5 LP
f)	Medien und Kommunikation II	9 LP
g)	Informatik II	8 LP
h)	Programmieren II	8 LP
	Submodul: Praktikum Programmieren II	
i)	Mathematik III	5 LP
j)	Medien und Kommunikation III	5 LP
k)	Informatik III	12 LP
l)	Softwareentwicklung I	8 LP
	Submodul: Praktikum Softwareentwicklung I	
m)	Betriebswirtschaftslehre	10 LP
n)	Informatik IV	12 LP
o)	Auslands- oder Praxissemester	30 LP
p)	Softwareentwicklungsprojekt (Projektarbeit)	15 LP
q)	Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar	15 LP

2. einem Wahlpflichtmodul im vierten Fachsemester, wobei genau ein Modul aus der folgenden Liste zu wählen ist:

- |    |                                         |      |
|----|-----------------------------------------|------|
| a) | Softwareentwicklung II                  | 8 LP |
|    | Submodul: Praktikum Softwareentwicklung |      |

II

- |    |                              |      |
|----|------------------------------|------|
| b) | Praxisprojekt                | 8 LP |
|    | Submodul: Ausbildungsprojekt |      |

Durch die Wahl des Moduls unter a) wird die Studiengangvariante „Präsenz“ und durch die Wahl des Moduls unter b) wird die Studiengangvariante „Dual-ausbildungsintegriert“ gewählt.

3. einem Wahlpflichtbereich im sechsten und siebten Fachsemester. Die Studierenden belegen aus der dieser Fachprüfungsordnung als Anlage beigefügten Liste von Wahlpflichtmodulen insgesamt sechs Wahlpflichtmodule mit einem Gesamtumfang von 30 Leistungspunkten. Diese Wahlpflichtmodule werden jeweils einem oder mehreren der folgenden Wahlpflichtprofilen zugeordnet: „Marketing und Technologie“, „Cyber Security“ und „Interaktion und Kommunikation“.

Das Wahlpflichtprofil kann zum Abschluss des Studiums auf dem Zeugnis separat ausgewiesen werden, wenn mindestens vier Wahlpflichtmodule aus dem entsprechenden Wahlpflichtprofil erfolgreich abgeschlossen wurden.

**§ 5 Modulplan**

Es gilt der folgende Modulplan für die Studiengangvariante „Präsenz“ (Wahl des Wahlpflichtmoduls aus § 4 (1), 2. a):

Semester 7	Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar CP 15	Wahlpflichtbereich CP 30		
Semester 6	Schwerenwicklungspunkt (Projektarbeit) CP 15	Wahlpflichtbereich CP 30		
Semester 5	Auslands- oder Praxissemester CP 30			
Semester 4	Betriebswirtschaftslehre CP 10	Informatik IV CP 12	Softwareentwicklung II CP 8	
Semester 3	Mathematik III CP 5	Medien und Kommunikation III CP 5	Informatik III CP 12	Softwareentwicklung I CP 8
Semester 2	Mathematik II CP 5	Medien und Kommunikation II CP 5	Informatik II CP 8	Programmieren II CP 8
Semester 1	Mathematik I CP 5	Medien und Kommunikation I CP 5	Informatik I CP 8	Programmieren I CP 8

Es gilt der folgende Modulplan für die Studiengangvariante „Dual-ausbildungsintegriert“ (Wahl des Wahlpflichtmoduls aus § 4 (1), 2. b):

5. Jahr	Semester 7	Bachelorarbeit einschließlich Bachelorseminar CP 15	Wahlpflichtbereich CP 30		
	Semester 6	Schwerenwicklungspunkt (Projektarbeit) CP 15	Wahlpflichtbereich CP 30		
4. Jahr	Semester 5	Auslands- oder Praxissemester CP 30			
	Semester 4	Betriebswirtschaftslehre CP 10	Informatik IV CP 12	Praxisprojekt CP 8	
3. Jahr	Semester 3	Mathematik III CP 5	Medien und Kommunikation III CP 5	Informatik III CP 12	Softwareentwicklung I CP 8
	Semester 2	Mathematik II CP 5	Medien und Kommunikation II CP 5	Informatik II CP 8	Programmieren II CP 8
2. Jahr	Semester 1	Mathematik I CP 5	Medien und Kommunikation I CP 5	Informatik I CP 8	Programmieren I CP 8
	1. Jahr	Berufliche Ausbildung einschließlich Berufliche Schule			

**§ 6 In-Kraft-Treten**

Diese Änderung der Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Soziale Medien und Kommunikationsinformatik tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden des genannten Bachelor-Studiengangs, die ihr Studium ab Wintersemester 2016/2017 aufgenommen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Departmentsrats des Departments Lippstadt 2 vom 20.02.2018.

Hamm, den 02.03.2018

gez. Prof. Dr. Klaus Zeppenfeld  
Präsident der Hochschule Hamm-Lippstadt

Anlage zur Fachprüfungsordnung  
 (Studiengangsspezifische Bestimmungen gemäß § 4 (1), 3.)  
 für den  
**Bachelor-Studiengang Soziale Medien und  
 Kommunikationsinformatik**  
 an der Hochschule Hamm-Lippstadt

<b>Wahlpflichtmodule des Wahlpflichtprofils „Marketing und Technologie“</b>		
<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>Leistungspunkte (ECTS-Punkte)</b>	<b>Angebot im</b>
Customer Relationship Management	5	Sommersemester
Cross Media Marketing	5	Sommersemester
Big Data and Cloud Computing	5	Wintersemester
Recommender Systems	5	Wintersemester

<b>Wahlpflichtmodule des Wahlpflichtprofils „Interaktion und Kommunikation“</b>		
<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>Leistungspunkte (ECTS-Punkte)</b>	<b>Angebot im</b>
Augmented-Reality	5	Sommersemester
Software-Ergonomie	5	Sommersemester
Gestenbasierte Systeme	5	Wintersemester
Informationsvisualisierung	5	Wintersemester

<b>Wahlpflichtmodule des Wahlpflichtprofils „Cyber Security“</b>		
<b>Wahlpflichtmodul</b>	<b>Leistungspunkte (ECTS-Punkte)</b>	<b>Angebot im</b>
Kryptographie	5	Sommersemester
Wirtschaftsspionage	5	Sommersemester
IT-Sicherheitsmanagement	5	Wintersemester
Webapplikationssicherheit	5	Wintersemester